Einladung – Ehrenzeichen an Robert Adler

17. März 2016

Bayerns Innenminister Joachim Herrmann händigt am

Sonntag, den 20. März 2016 um 09.30 Uhr

im Redoutensaal, Theaterplatz 1, Erlangen

im Rahmen des Mittelfränkischen Schützentages das Ehrenzeichen des Bayerischen Ministerpräsidenten für im Ehrenamt tätige Frauen und Männer an Robert Adler aus. Herrmann: „Als Gauschützenmeister ist Robert Adler ein wichtiges Bindeglied zwischen dem mittelfränkischen Schützenbund und den Vereinen sowie zu allen Gauschützenmeistern im Bezirk. Durch seinen hohen persönlichen Einsatz und seinen großen Enthusiasmus hat er sich weit über das normale Maß hinaus für den Schießsport verdient gemacht."

Berichterstatter und Bildberichterstatter sind dazu herzlich eingeladen.

Robert **Adler** (71) aus Fürth trat 1992 der Königlich Privilegierten Hauptschützengesellschaft Erlangens bei, im Schützenverein e.V. 1956 Andreas Hofer Neuenbürg ist er seit zehn Jahren Mitglied. 2001 wurde er zum Gauschützenmeister gewählt. Dieses Amt übt er bis heute aus. Der Gauschützenmeister stellt ein Bindeglied zwischen dem mittelfränkischen Schützenbund und den Vereinen sowie zu allen Gauschützenmeistern im Bezirk dar. Er übermittelt seinen Vereinen die Beschlüsse, Anforderungen und Aufgaben, die in den Sitzungen der Gauschützenmeister und verfolgt und begleitet deren Umsetzungen. Neben der jährlichen Teilnahme an den Hauptversammlungen der 19 Gauvereine organisiert Adler selbst jährlich neun bis zehn Sitzungen der Schützen-Gauverwaltung. Zudem kümmert er sich um die Ausgaben der Mitgliedsbeiträge der einzelnen Vereine und die Aufstellung bzw. Nachbesetzung neuer Posten. 2001 wurde Adler zum Verantwortlichen für das Jubiläum '50 Jahre Schützen-Gau Erlangen' bestimmt. Auch die Vorbereitungen zum '56. Mittelfränkischen Schützentag' und zum Jubiläum '65 Jahre ‚Schützengau Erlangen' wurden ihm übertragen. 2012 engagierte sich Adler beim Sportfest ‚Stadt und Land – Hand in Hand', ebenso 2008 bei der ‚Mission Olympics', wo er sich bereits im Vorfeld für die Beteiligung der Schützen eingesetzt hat.

Pressemitteilung auf der Seite des Herausgebers